

	<p>Object: Tetradrachmon des Eumenes I. oder des Attalos I. von Pergamon</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 1962-115</p>
--	---

Description

Die Geschichte des auf der Vorderseite dieser Silbermünze dargestellten Mannes und die Entstehung des von ihm begründeten Pergamenischen Reiches hat selbst mit Silbergeld zu tun: 9000 Talente Silber, also mehrere hundert Tonnen, bewachte der auf der Münzvorderseite zeigte und auf der Rückseite benannte Philetairos zu Beginn des 3. Jahrhunderts v. Chr. auf dem Burgberg von Pergamon für den thrakischen König Lysimachos, doch die Jahrzehnte nach dem Tod Alexanders des Großen waren von ständigen Kriegen und Machtverschiebungen geprägt, weshalb sich auch Philetairos Loyalität zu Seleukos I. verschob und er schließlich sogar über ein fast eigenständiges Reich herrschte. Seine Neffen und Nachfolger, Eumenes I. und später Attalos I. von Pergamon, verewigten den Dynastiegründer in ihrer Münzprägung mit einem dicken Kopf, breitem Hals und einem Lorbeerkranz in den vom Stempelschneider kunstvoll geschnitzten Locken. Das Porträt sowie das bereits unter Philetairos selbst verwendete Rückseitenmotiv der sitzenden Athena entsprechen in Stil und Darstellungsweise der Münzprägung anderer hellenistischer Herrscher wie Seleukos I. oder Lysimachos.
(Sonja Kitzberger)

Vorderseite: Kopf des Philetairos mit Lorbeerkranz nach rechts.

Rückseite: Thronende Athena mit Lanze hält einen Lorbeerkranz über den Namen. Am Thron lehnt ein Schild, rechts ein Bogen. Links A und Efeublatt.

Basic data

Material/Technique:

Silber

Measurements:

Durchmesser: 29 mm; Gewicht: 16,9 g

Events

Created	When	263-197 BC
	Who	
	Where	Pergamon
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Athena
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Philetaerus (-343--263)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Greece
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Mysia

Literature

- SNG v. Aulock (1957): Sylloge nummorum Graecorum. Deutschland; Sammlung v. Aulock. Mysien Nr. 1050-1438, 14. Heft. Berlin, Nr. 1356
- Westermarck, Ulla (1961): Das Bildnis des Philetairos von Pergamon : Corpus d. Münzprägung. Stockholm, Illustration Taf. 4 Vs. XXXV R1